

Informationen aus dem Gemeinderat

vom Donnerstag, dem 24. November 2013

Budget 2014

Einstimmig beantragt der Gemeinderat der Gemeindeversammlung vom 18. Dezember 2013, das Budget 2014 zu genehmigen.

Bruttoerträgen von rund CHF 35'655'000 stehen Bruttoaufwendungen von rund CHF 35'576'000 gegenüber, was zu einem kleinen Ertragsüberschuss von rund CHF 79'000 führt.

In der Investitionsrechnung sind Nettoinvestitionen von rund CHF 300'000 vorgesehen, was – gemessen an der Gemeindegrösse und der Infrastruktur – klar zu wenig ist; die angespannte Finanzlage erfordert momentan jedoch äusserste Zurückhaltung.

Zusätzlich stimmte der Gemeinderat diversen Anträgen der Finanzkommission zu: beispielsweise sollen während der laufenden Legislatur die Pro-Kopf-Verschuldung maximal CHF 3'000 und der Steuerfuss maximal 130% betragen.

Ein Antrag der SVP-Fraktion auf Prüfung eines Austritts aus der SKOS (Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe) vereinte nur 4 Stimmen und wurde mit Stichentscheid des Gemeindepräsidenten abgelehnt.

Die konsequente Sparpolitik zeigt ihre erste Wirkung. Seit einigen Jahren kann der Bevölkerung wieder ein kleiner Ertragsüberschuss präsentiert werden. In Anbetracht des bestehenden Bilanzfehlbetrages und der noch fehlenden Zahlen zur Rechnung 2013 ist dies fast eine Pflicht.

Aufhorchen lassen die sehr tiefen Investitionen, die für Gerlafingen viel zu tief sind – gerade im Wissen, dass «aufgeschoben nicht aufgehoben» ist, muss in den nächsten Jahren zwingend wieder mehr investiert werden.

Zufrieden ist die SP, dass der Antrag der SVP auf Prüfung des Austritts aus der SKOS keine Mehrheit gewinnen konnte: Ein Austritt würde nichts ändern, denn die Anwendung der SKOS-Richtlinien ist im Sozialgesetz des Kantons Solothurn vorgeschrieben. Ausserdem dürfte niemandem geholfen sein, wenn jede Gemeinde ihre eigenen Richtlinien hätte – gerade in diesem Bereich braucht es einheitliche Richtlinien, die von einer «externen» Stelle stammen.

Der GR nahm Kenntnis...

- vom neuen Newsletter der Replace Espace Solothurn zum Langsamverkehr.
- vom Leitfaden zur Speziellen Förderung, bei welcher die kantonsweite Versuchsphase im Sommer 2014 endet und die danach definitiv eingeführt werden soll.

Der GR genehmigte/beschloss/wählte...

- die Kündigung von Elvira Rätz nach 25jähriger Arbeit im Kindergarten Kirchacker mit anschliessender Zahlung der AHV-Ersatzrente;
Die SP dankt Elvira Rätz für ihre langjährige Arbeit und wünscht im neuen Lebensabschnitt alles Gute!
- auf Antrag der Fachkommission der Sozialregion Wasseramt Süd Françoise Borchardt, Sozialarbeiterin FH, per 1. März 2014 für die zusätzliche, im September 2013 vom Gemeinderat bewilligte, 80%-Stelle;
- den Zusammenarbeitsvertrag mit Obergerlafingen betreffend der gemeinsamen Führung des Bestattungswesens und des Friedhofs;
- die Traktandenliste zuhanden der Budget-Gemeindeversammlung vom 18. Dezember 2013.

Liebe Leserinnen und Leser

Als „Service public“ bedient die SP die Gerlafinger Bevölkerung regelmässig mit Informationen aus dem Gemeinderat – umfassend, klar und fair „für üses Dorf“. Dies werden wir auch im kommenden Jahr wieder für Sie tun. Wir wünschen Ihnen besinnliche Advents- und Weihnachtstage und ein frohes neues Jahr!

Das Redaktionsteam: Fabian Jordi (verantwortlich) und Tobias Bärtschi.

BUDGET-GEMEINDEVERSAMMLUNG

**Mittwoch, 18. Dezember 2013, 19:30,
Längmattstrasse 6, Gemeindebau,
1. Stock (über dem alten FW-Magazin)**